

Lagerbericht vom Samstag, 4. Juli 2009

Nach der Besammlung um 8Uhr wurde das Gepäck verladen und die Namensk ppli verteilt.

Die Fahrt ging um 8:30Uhr los. Die erste Etappe wurde nach 1   h durch einen Zwischenstopp unterbrochen. Der Mittagshalt war dann der zweite Stopp. Hier wurde auch die Zimmereinteilung gemacht. Die sechsstündige Reise wurde mit einem Film verkürzt.

Als wir um 15:00Uhr in Grimentz ankamen regnete es in Strömen. Da der Car nicht direkt vors Haus fahren konnte musste das Gepäck umgeladen werden.

Nach dem Zimmerbezug zog jeder sein Bett an.

Kurz vor dem Nachtessen besammelten wir uns in unseren Gruppen und machten Kennenlernspiele.

Das Küchenteam bereitete ein super Abendessen vor (Salat, Spagetti). Am Abend hat jede Gruppe eine eigene Fahne gemalt.

Während wir Dessert assen, sind die Leiter plötzlich verschwunden und verkleideten sich nach ihrem Gruppenmotto. Als erstes kam ein Zauberer und erzählte uns eine Geschichte von einem Zauberwald. Er stellte seine Verbündeten (Zwerge, Trolle, Elfen, Waldgeister, Hexen und Kobolde) vor und erklärte uns, dass wir während des Lagers Zauberbohnen sammeln müssen, um den Zauberwald zu retten.

Um 22.05Uhr war Nachtruhe.

Kobolde

